

Jazzwa

Name der Organisation: Jazzwa

erfasst als: Band

Genre: Weltmusik

Subgenre: Balkan

Bundesland: Oberösterreich

Website: krulanovic.com

Gründungsjahr: 2004

JAZZWA.balkanisch wird aufgespielt, so wie es aus den acht Musikerinnen und Musikern herausprudelt und dudelt. Serbisch und bosnisch mischen sich mit Österreichischem und der Tausendsassa Nebojša Krulanovi? ist genau der Typ, der den Ausbruch zusammenhält, lebt er doch schon seit den 90er Jahren in Österreich und kennt Land und Leute hier und da. 2004 ist Jazzwa am Schirm von Weltmusikliebhabern aufgetaucht und hat sich immer wieder ver- und gewandelt. Jazzwa setzt auf Balkanbeats frischfröhlich gemischt und auf den explosiven Geist von Geschichten, die mal kindisch, kaprizös mal nachdenklich, kritisch die Musik bestimmen.

Poetisch anmutig und sentimental verschwinden in einem Moment Sonne und Mond während danach der Krieg losbricht und alles stampfend, tanzend brodeln. Liebe, Krieg und Freiheit sind Programm bei Nebojša Krulanovi?´s aufgekrazter Balkanband Jazzwa. Der Balkan ist voll knisternder Emotionen, das macht die Musik von JAZZWA so großartig gegensätzlich. Ein Kritiker beim World Music Festival in Ulm attestierte Jazzwa einen Sog aus Melancholie und Lebensfreude zu kreieren. Lachen und Weinen gehören zusammen wie die Musiker aus Bosnien, Serbien und Österreich.

Da, da, da sexi ritam!!!

Arrangements für Percussion, Saxofon, Trompete, Flügelhorn, Violine, Akkordeon, Klavier, Bass und Gesang verleihen Jazzwa ein unverwechselbares Gesicht. Die MusikerInnen rund um Nebojša Krulanovi? geben der Musik eine eigene, rhythmisch kraftvolle, lyrische, jazzig humorvolle Note und interpretieren Instrumental-, Vokal- und Tanzmusik aus Mazedonien, aus Bosnien, aus Serbien, aus Kroatien, aus der Musik der Roma und bosnischer Sevdalinka.

Der erste öffentliche Auftritt der Band erfolgte am 2005 im Landestheater Linz. Schon im gleichen Jahr wurde Jazzwa für den Österreichischen World-Musik-Förderpreis nominiert. Nach einer ersten CD Produktion "Jazzwa No 1" 2006 und einer Reihe von erfolgreichen

Konzerten setzt Jazzwa seit 2010 die künstlerische Arbeit mit einer Live CD-Produktion JAZZWA LIVE mit jazzigen Arrangements und mit neuer instrumentaler Mischung fort. Für Genießer bedeutet Jazzwa ein kleines, feines Kaffeekännchen für heißen, intensiven, bittersüßen Kaffee und für Genießer ist Jazzwa eine kleine feine Bandformation für heißen, intensiven, bittersüßen Balkanjazz.

Band/Ensemble Mitglied

[Kepl Irene](#) (Violine)

[Mirkovi?-De Ro Nataša](#) (Gesang)

[Mandel Thomas](#) (Saxophon)

weitere:

Enes Seferovic (Kontrabass)

Gerd Rahstorfer (Trompete & Flügelhorn)

Gerhard Reiter (Percussion)

Lana Cencic (Gesang)

Manuela Kloibmüller (Akkordeon)

Nebojša Krulanovi? (Tastenteinstrumente)

Sanja Zivkovic (Gesang)